

## News release

Finanzierung der Altersvorsorge ist das Hauptrisiko laut einer Umfrage von Swiss Re zur Risikowahrnehmung in Deutschland

- **51% der Befragten in Deutschland nennen steigende Kosten im Zusammenhang mit der höheren Lebenserwartung als grösstes Risiko**
- **56% erwarten in Zukunft eine Zunahme von extremen Wetterereignissen**
- **86% der Bevölkerung wollen, dass die Regierung eine bessere Energieeffizienz fördert**
- **33% sorgen sich um die Sicherheit bei Nahrungsmitteln**

**München, 30. Januar 2014 – Befragt nach den grössten Risiken für Deutschland nannten 51% die Finanzierung der alternden Bevölkerung als Hauptrisiko. Dies ist der höchste Wert von den 19 untersuchten Ländern der Swiss Re Studie zur Risikowahrnehmung.**

Im Rahmen ihres 150-Jahr-Jubiläums liess Swiss Re eine Umfrage vom Meinungsforschungsinstitut Gallup durchführen. Gallup befragte nahezu 22000 Personen über 15 Jahre in 19 Ländern und auf fünf Kontinenten. Unter dem Motto «Open minds – connecting generations» fördert Swiss Re den Dialog über Risiken zwischen den Generationen und in der Gesellschaft.

Gallup wollte von den Befragten wissen, welche Risiken sie am meisten beschäftigen. Des Weiteren wurden spezielle Fragen bezüglich Alterung der Gesellschaft, Klimawandel, Naturkatastrophen sowie Energie- und Nahrungsmittelsicherheit gestellt.

Neben der Sorge zur Finanzierung der Altersvorsorge erwarten 56% der Deutschen in den nächsten 20 Jahren mehr Naturkatastrophen. 86% der Befragten sind der Meinung, dass die Regierung eine effiziente Energienutzung vorantreiben soll, und 33% sorgen sich um die Sicherheit der Nahrungsmittel.

Frank Reichelt, Niederlassungsleiter von Swiss Re in Deutschland, sagt: "Die Umfrageergebnisse für Deutschland zeigen, dass sich die befragten Menschen künftiger Risiken sehr bewusst und auch bereit sind, entstehende Kosten zu tragen.

Die Resultate machen aber auch deutlich, dass eine bessere Zusammenarbeit zwischen Regierung und privatem Sektor als sehr wichtig erachtet wird. Wir müssen die Gesellschaft für die Zukunft widerstandsfähiger machen. Hier spielt Swiss Re mit ihrem Risiko-Know-how eine Schlüsselrolle."

Media Relations,  
Zurich  
Telephone +41 43 285 7171

Munich  
Telephone +49 89 3844 1234

Swiss Re Ltd  
Mythenquai 50/60  
P.O. Box  
CH-8022 Zurich

Telephone +41 43 285 2121  
Fax +41 43 285 2999

[www.swissre.com](http://www.swissre.com)  
 @SwissRe

### **Sorge um die Finanzierung der Altersvorsorge**

- 80% der deutschen Befragten sehen die steigenden Kosten im Zusammenhang mit der alternden Bevölkerung auch in zwanzig Jahren als Hauptrisiko der Gesellschaft.
- 40% der Deutschen würden mehr in die private Altersvorsorge investieren, um im Alter finanziell abgesichert zu sein. Nur in der Schweiz stimmten mehr Personen (42%) diesem Ansatz zu.
- 61% glauben, dass sie über ihr 65. Lebensjahr hinaus arbeiten oder sogar nie in Rente gehen werden. 12% gehen davon aus, dass sie auch mit über 70 noch arbeiten werden, 5% sogar, dass sie immer arbeiten werden.

### **Befürchtung zu Klima- und Naturkatastrophen**

- Eine von zwei in Deutschland befragten Personen befürchtet, dass es in Zukunft mehr Naturkatastrophen gibt.
- 85% sind der Meinung, dass der Klimawandel für den Anstieg der Naturkatastrophenrisiken verantwortlich ist.
- 24% bezeichnen die Katastrophenplanung der Regierung als "schlecht" oder "sehr schlecht".
- 41% geben an, nicht gegen Naturgefahren versichert zu sein.

### **Verbesserung der nachhaltigen Energieversorgung erwünscht**

- Mehr als zwei von drei Befragten in Deutschland (70%) setzen erneuerbare Energien ein oder würden dies tun, wenn diese zur Verfügung stünden.
- Über die Hälfte (52%) kann es sich jedoch gegenwärtig nicht leisten, mehr für Strom zu bezahlen.
- 86% der Befragten sind deshalb der Meinung, dass es seitens der Regierung erforderlich ist, eine effiziente Energienutzung voranzutreiben. Dazu gehört auch der weitere Ausbau der Wind-, Solar- und Wasserenergie.

### **Sorge um die Nahrungsmittelsicherheit**

- Für ein Drittel der deutschen Befragten ist gesunde Ernährung ein wichtiges Thema. Eine von vier Personen ist besorgt, dass von Nahrungsmitteln eine Gefährdung der Gesundheit ausgeht.
- 71% der Deutschen sind der Meinung, dass die Nahrungsmittelverschwendung die Hauptursache für Hunger in Deutschland ist.
- 65% der Befragten halten die Nahrungsmittelpreise für die Hauptursache für Hunger in Deutschland.

## Bemerkungen für die Redaktionen

### Umfrageergebnisse online

Auf [riskwindow.swissre.com](http://riskwindow.swissre.com) können die Umfrageergebnisse in verschiedenen Formaten abgerufen werden.

### Über die Umfrage zur Risikowahrnehmung

Die Umfrage zur Risikowahrnehmung (*Risk Perception Survey*) von Swiss Re wurde im April und Mai 2013 von The Gallup Organisation – Europe durchgeführt.

Die Ergebnisse basieren auf Telefon- und Online-Befragungen von mehr als 1000 Menschen je Land ab einem Alter von 15 Jahren in 19 Ländern. In den meisten Ländern sind die Stichproben repräsentativ für die Gesamtbevölkerung ab 15 Jahren; in fünf Märkten wurde die Umfrage nur in städtischen Gebieten durchgeführt.

Für die Umfrage wurden die folgenden Länder ausgewählt:

Kanada, die USA, Brasilien (nur städtische Gebiete) und Mexiko, Frankreich, Deutschland, Italien, die Niederlande, die Schweiz, Grossbritannien und Südafrika (nur städtische Gebiete), Australien, China (nur städtische Gebiete), Hongkong, Indien (nur städtische Gebiete), Indonesien (nur städtische Gebiete), Japan, Singapur und Südkorea.

## Swiss Re

Die Swiss Re Gruppe ist ein führender Wholesale-Anbieter von Rückversicherung, Versicherung und anderen versicherungsbasierten Formen des Risikotransfers. Die von Swiss Re direkt oder über Broker betreuten internationalen Kunden sind Versicherungsgesellschaften, mittlere bis grosse Unternehmen und Kunden des öffentlichen Sektors. Swiss Re nutzt ihre Kapitalstärke, ihre Fachkompetenz und ihre Innovationsfähigkeit zur Entwicklung von Lösungen, die von Standardprodukten bis hin zu ausgeklügelten kundenspezifischen Versicherungsdeckungen für sämtliche Geschäftssparten reichen und das Eingehen von Risiken ermöglichen, was für Unternehmen und den allgemeinen Fortschritt von wesentlicher Bedeutung ist. Swiss Re wurde 1863 in Zürich gegründet und ist über ein Netz von Gruppengesellschaften und Vertretungen an mehr als 60 Standorten präsent. Das Unternehmen wird von Standard & Poor's mit «AA-», von Moody's mit «Aa3» und von A.M. Best mit «A+» bewertet. Die Namenaktien der Holdinggesellschaft für die Swiss Re Gruppe, Swiss Re AG, sind an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert und werden unter dem Tickersymbol SREN gehandelt. Für weitere Informationen zur Swiss Re Gruppe besuchen Sie unsere Website [www.swissre.com](http://www.swissre.com) oder folgen Sie uns auf Twitter [@SwissRe](https://twitter.com/SwissRe).

For logos and photography of Swiss Re executives, directors or offices go to [www.swissre.com/media](http://www.swissre.com/media)

For media 'b-roll' please send an e-mail to [media\\_relations@swissre.com](mailto:media_relations@swissre.com)

